Der Übergang Roms von der republikanischen Verfassung zur Monarchie.

(133-31.)

Wislungene Angriffe auf die Machissellung des Senats. (133—78.)

Die Beit ber Grachen.

Ausdehnung des römischen Beiches um 133. Um 133 hatte Rom burch die Kriegstüchtigfeit seiner Legionen und ber gefolgstreuen Italifer sowie durch eine kluge, wenn auch nicht immer ehrliche Politik die Ruften des Mittelmeeres mit ihren hinterlandern von den Saulen des herkules bis jum Euphrat, von den Alpen bis zur Sahara feiner Berrichaft oder feinem Ginfluß unterworfen. War Italien die Citadelle diefer Machtstellung, jo bilbeten Sizilien, Sardinien und das rasch von Italikern bevölkerte cisalpinische Gallien ihre Baftionen, die spanischen Provinzen im Weften, Makedonien, sowie das eben erst durch Testament König Attalus' III. geerbte pergamenische Reich unter dem Titel Afia im Often, endlich die aus dem Gebiete bes gerftorten Rarthago entstandene Proving Afrika im Guden ihre Augenwerke. Die Luden in diefem Befestigungefuftem wurden durch mehr oder minder abhängige Bafallenftaaten ausgefüllt, von denen Maffilia an der gallischen Rufte, Numidien und Agupten in Ufrita, Bithynien, Kappadofien, Bontus und Sprien in Afien die wichtigften waren. Rein Staat, ber in ihre Nahe fam, tonnte fich bem Ginfluffe diefer Weltmacht entziehen; auch die verzweifeltften Erhebungen freiheiteliebender Bolfer waren am Ende niedergeschlagen worden; man ertrug den Zwang der Heeresfolge, Tribute und Bolle wie die Ausbeutung durch die römischen Beamten und Kapitalisten, wenn auch mit Ingrimm, doch ohne Auflehnung.

Niedergang der römischen Polkskraft im Inneren. Leider entsprach die Kraft des herrschenden Bolkes selbst immer weniger den gesteigerten Ansporderungen eines so gewaltigen Reiches. Die vermögenden Klassen, deren Reichtum immer mehr wuchs, hatten den Bauernstand, mit dem Kom seine Schlachten geschlagen, zum guten Teil ausgekauft oder gar nach dem Rechte des Stärkeren von der Scholle vertrieben; neue Bauernstellen aber durch Aussendung von Kolonien zu gründen, hatte man ausgehört. So war von einer dichten bäuerlichen Bevölkerung, die es verstanden hatte, ihre Interessen